JOURNAL FÜR
FERTILITÄT UND REPRODUKTION

DOHR G
Editorial

Journal für Fertilität und Reproduktion 2003; 13 (4) (Ausgabe für Österreich), 5

Homepage:

www.kup.at/fertilitaet

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR IN-VITRO-FERTILISIERUNG, ASSISTIERTE REPRODUKTION UND KONTRAZEPTION

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

Indexed in EMBASE/
Excerpta Medica

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig

EDITORIAL

Die österreichische Universitätslandschaft unterliegt zur Zeit einem gewaltigen Umstrukturierungsprozeß. Medizinische Fakultäten werden aus Stammuniversitäten herausgelöst und zu eigenen Universitäten geformt. Alle Universitäten werden mit Jänner 2004 in die Autonomie entlassen. Dieser Prozeß verunsichert und beängstigt manche Universitätsangehörige, beinhaltet aber eine sehr große Chance für neue Entwicklungen. Mit der Autonomie wird ein gesunder Wettbewerb unter den medizinischen Universitäten Österreichs entstehen, der dazu führt, daß sich jede Universität inhaltlich in Forschung & Lehre positionieren muß. Schwerpunkte sollen definiert werden, so daß man jede Universität anhand der dort vertiefend bearbeiteten Themen wiedererkennen und identifizieren kann. Darüber hinaus ist jede Universität herausgefordert, Kooperationen mit Wirtschafts- und Medienpartnern einzugehen, um einerseits zusätzliche Mittel organisieren zu können und andererseits Positionen und Kompetenzen der eigenen Universität über Medien der Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Diese Ausgabe des JOURNALs FÜR FERTILITÄT UND REPRODUKTION ist ein Pilotprojekt und ich gehe davon aus, daß sowohl die Medizinische Universität Graz als auch die Leser davon profitieren werden. Die aktuelle Ausgabe dieses Journals beinhaltet nämlich Artikel aus dem Themenbereich **„Reproduktion und Schwangerschaft“**, der von der Medizinischen Fakultät im Herbst 2002 nach internationaler Evaluierung zu einem **Forschungsschwerpunkt** ernannt wurde. Innerhalb dieses Schwerpunktes werden folgende Subthemen beforscht:

- Stammzellen – Grundlagenforschung und Therapie
- Keimzellen
- Pränataldiagnostik
- Schwangerschaftspathologien und Plazenta
- Abortus und Frühgeburt

Aus jedem Bereich finden Sie einen Artikel in diesem Heft, der deutlich machen soll, daß die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Gynäkologen und Geburtshelfern, Histologen und Embryologen, Pathologen, Pathophysiologen, Biochemikern, Urologen und Genetikern ein sehr effizienter Weg ist, ein Forschungsgebiet gründlich zu bearbeiten. Grundlagenforschung und klinisch angewandte Forschung ergänzen sich.

Ich hoffe, daß Sie durch die Artikel in dieser Ausgabe des JOURNALs FÜR FERTILITÄT UND REPRODUKTION einen Einblick in die vielfältige Forschungstätigkeit bekommen, die im Schwerpunkt „Reproduktion und Schwangerschaft“ an der Medizinischen Universität Graz geleistet werden.

Dem Verlag gilt ein besonderer Dank, daß er sich an diesem Pilotprojekt beteiligt, dadurch in diesem Fall auch Sprachrohr für die Medizinische Universität Graz ist und mithilft, universitäre Forschungsergebnisse für praktizierende, niedergelassene Ärzte, Ärzte in Krankenhäusern und Studenten zugänglich zu machen.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

o. Univ.-Prof. Dr. Gottfried Dohr
Institut für Histologie und Embryologie
Medizinische Universität Graz

Herausgeber:
F. Fischl, Wien

Redaktion:
Ch. Kainz, Wien; A. Obruca, Wien; G. Prietl, Bonn

Editorial Board:

M. H. Birkhäuser, Bern
Ch. De Geyter, Basel
K. Diedrich, Lübeck
G. Dohr, Graz
J. Frick, Innsbruck
M. Germond, Lausanne
H. Hepp, München
P. J. Keller, Zürich
B. Lunenfeld, Tel Aviv
K.T. Moeller, Innsbruck
Th. Rabe, Heidelberg
K.-W. Schweppe, Westerstede
L. Wildt, Innsbruck

For personal use only. Not to be reproduced without permission of Krause & Pachernegg GmbH.
Homepage Journal für Fertilität und Reproduktion: http://www.kup.at/fertilitaet

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere

zeitschriftenübergreifende Datenbank

☑ **Bilddatenbank** ☑ **Artikeldatenbank** ☑ **Fallberichte**

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☑ **Bestellung e-Journal-Abo**

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum **Disclaimers & Copyright** **Datenschutzerklärung**